

37. Sitzung des Beirates WRRL Hessen

TOP 7 Aktuelle Entwicklungen bei der
Spurenstoffthematik im Hessischen Ried

Aktuelle Entwicklungen bei der Spurenstoffthematik im Hessischen Ried

- Beirat 12.1.2017 mit Vortrag zu europaweiten und deutschen Regelungen zu Schadstoffen/Spurenstoffen in Fließgewässern:
 - Europäischer Markt mit etwa 100.000 Chemikalien,
 - UQN-Richtlinie 45 prioritären Stoffen
 - OGewV vom 20.6.2016 mit 62 flussgebietsspezifischen Schadstoffen
- Spurenstoffe = chemische Substanzen, die in geringsten Konzentrationen vorkommen; ubiquitär in der Umwelt u.a. in Abwässern, Oberflächengewässern und im Grundwasser

Veranlassung für eine Spurenstoffstrategie

- Ergebnisse von HLNUG-Untersuchungen:
Grundwasserbelastung mit organisch-chemischen
Spurenstoffen in einigen Gebieten des Hessischen Rieds;
typische Stoffe für Kläranlagenabläufe
- Symposium: „Spurenstoffe in den Gewässern des
Hessischen Rieds und Strategien der Eliminierung“ am
16.3.2017
- Statusgespräch zum Auftrag für eine zukünftige Projekt-
gruppe „Spurenstoffe im Hessischen Ried“ am 21.3.2017,
Ergebnis: Planung einer umsetzungsreifen Spurenstoff-
strategie für das Hessische Ried seitens HMUKLV unter
Mitwirkung von HLNUG und RP DA

Zielsetzung der Spurenstoffstrategie für das Hess. Ried

- Entwicklung einer Spurenstoffstrategie bis Ende des Jahres 2017 in einer Projektgruppe bestehend aus Vertretungen des RP Da, des HLNUG, der Abteilung III sowie externen Sachverständigen
- Enge Anlehnung der Spurenstoffstrategie an die EU-Vorgaben, den „Stakeholderdialog Spurenstoffstrategie“ des Bundes und die Aktivitäten der Internationalen Kommission zum Schutz des Rheins (IKRS)
- Langfristige Sicherung der Grundwasserqualität im Hessischen Ried (d .h. auch Ressourcenschutz)

Zielsetzung der Spurenstoffstrategie für das Hess. Ried

- Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen, mit denen der Anfall quellenorientiert und der Eintrag von umweltgefährdenden bzw. trinkwasserrelevanten Spurenstoffen in die Gewässer und das Grund- und Trinkwasser vermieden bzw. minimiert werden kann.

Vorgehen bei der Entwicklung der Spurenstoffstrategie

- Zunächst erfolgt eine umfassende Bestandsaufnahme, in die bereits vom HLNUG und vom RP Darmstadt geleistete Vorarbeiten einbezogen werden.
- Auf dieser Grundlage soll eine ergebnisoffene medienübergreifende Betrachtung aller punktuellen und diffusen Eintragspfade und alternativer Lösungsmöglichkeiten erfolgen, die über eine singuläre Betrachtung einer 4. Reinigungsstufe hinausgehen.
- Seit Juni 2017 findet jeden Monat eine PG-Sitzung statt. Die letzte PG-Sitzung ist für Dezember 2017 vorgesehen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

